

PRESSEMITTEILUNG

20 Jahre Schuldnerberatung - Ministerin Hesse würdigt wertvolle Arbeit

Sozialministerin Birgit Hesse hat heute das 20-jährige Bestehen der Landesarbeitsgemeinschaft Schuldnerberatung Mecklenburg-Vorpommern zum Anlass genommen, die Leistungen der Beraterinnen und Berater zu würdigen. Beim Festakt in Golchen sagte sie: „Das ist eine wertvolle und qualitativ anspruchsvolle Arbeit, bei der man sich immer wieder neu auf völlig unterschiedliche Lebenssituationen der Ratsuchenden einstellen muss“. In vielen Fällen könne die Schuldnerberatung ihren Klienten helfen, die Wohnung oder den Job zu retten oder auch Familienprobleme wieder in den Griff zu bekommen.

Die Notwendigkeit eines solchen Angebots sei gleich in den Anfangsjahren deutlich geworden, sodass sich die Schuldnerberatungen schnell etabliert hätten.

Die Frage nach der Finanzierung der Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatung habe das Land im Blick, erklärte Hesse. Sie verwies auf die jährliche Förderung von rund 1,8 Millionen Euro, die zuletzt 2010 um 200.000 Euro aufgestockt wurde. Es sei klar, dass auch darüber hinaus die finanzielle Ausstattung der Schuldnerberatung Thema bleibe. „Diese Diskussion betrifft aber nicht die Schuldnerberatung allein“, so die Ministerin, „wir müssen die Beratungsleistungen in diesem Land im Zusammenhang betrachten und sie systematischer und besser aufeinander abgestimmt aufstellen“.

SM

Schwerin, 25.09.2014

Nummer: 110

Ministerium für Arbeit, Gleichstellung
und Soziales Mecklenburg-Vorpommern
Werderstraße 124
19055 Schwerin
Telefon: 0385/588-9003
Telefax: 0385/588-9709
E-Mail: Christian.Moeller@sm.mv-regierung.de
Internet: www.mv-regierung.de/sm

V. i. S. d. P.: Christian Moeller